

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 47/12 ~

INTRO

Einem Kind mag keine Erkenntnis schwerer eingehen als die, dass seine Eltern nicht in Ordnung sind. Dasselbe trifft auch auf Volk und Regierung zu. Wie das Kind in seinen Eltern, so will das Volk in seiner Regierung ruhen können. Was aber, wenn das definitiv nicht mehr geht? Einfach den Kopf in den Sand stecken und heile Welt spielen? Nur die nüchterne Wahrheit wird helfen. Diese soll aber nicht nutzlosen Hass gegen die „eigenen Eltern“ schüren, sondern vielmehr gangbare Alternativen aufzeigen. S&G schafft neue Verbindungen zu Menschen, die sich besser um uns kümmern, als es gute Eltern tun könnten.

Ivo Sasek

Das Tavistock Institut – die globale Gehirnwäsche

hm. Dr. John Coleman deckt in seinem Buch „Das Tavistock Institut“ in erschreckender Weise auf, wie sich die britische und amerikanische Regierung und deren Hintermänner gezielt ein soziologisch-psychologisches Forschungsteam aufbauten, mit dessen wissenschaftlichen Erkenntnissen es möglich war, ganze Volksmeinungen und fundamentale Prägungen buchstäblich umzupflügen. Beispielsweise gelang es durch ausgeklügelte Propaganda, zunächst die britische und dann auch die amerikanische Bevölkerung zu einer vollen Akzeptanz für die Teilnahme am Ersten und auch am Zweiten Weltkrieg umzustimmen. Es wurde durch bewusste Fehl- und Desinformation an den genau erforschten mentalen Stellschrauben der Bevölkerung gedreht, so dass letztendlich so-

wohl das britische als auch das amerikanische Volk völlig überzeugt war, die Kriegsteilnahme sei ihr ureigener erklärter Wille gewesen. In Wahrheit war es die Folge einer Massenindoktrination, d.h. Gehirnwäsche. Genau diese Linie fand ihre gnadenlose Fortsetzung in der Auslösung der Kriege gegen Korea, Vietnam, Serbien, den Irak und Libyen. Muss erst unser eigenes Haus in die Luft fliegen, bis wir dieses miese Spiel stoppen?

Quelle:

<http://stevenblack.wordpress.com/2008/06/27/das-tavistock-institut-globale-gehirnmanipulierer/>

„Der Gescheiterte gibt nach! Eine traurige Wahrheit. Sie begründet die Weltherrschaft der Dummheit.“

Marie von Ebner-Eschenbach

Musikalischer Sprengstoff

fh. Höchst eindrückliche Versuche mit Mäusen haben ans Licht gebracht, dass sich mit Hardrock beschallte Mäuse in einem gemeinsamen Käfig gegenseitig töteten.

In getrennten Käfigen mit Labyrinth benötigen sie in einem weiteren Versuch, in äusserst verwirrtem Zustand, 30 Minuten für die Futtersuche.

Mäuse, die mit einer beschwingten Musik wie z.B. von Mozart in gleicher Lautstärke beschallt wurden, waren friedlich und benötigten zur Futtersuche im gleichen Labyrinth nur 1½ Minuten!

Unsere sich allorts in Aufruhr befindliche Welt wird seit Jahrzehnten Tag und Nacht mit ersterer Musik beschallt. Wer kann beweisen, dass hier keine unmittelbare und womöglich gezielt gewollte Manipulation der Völker stattfindet? Die weltweiten Unruhen und Verwirrungen sind es doch, die den Globalisten den ständigen Vorwand für ihre „Neue Weltordnung“ liefern ...

Quelle:

derhonigmann sagt.wordpress.com/2012/02/02/was-sich-unsere-jugend-heute-reinzieht-ist-musikalischer-sprengstoff/

wird, sind Beispiele gezielter Manipulation „made by Tavistock Institut.“

Zerren wir weitere Beispiele ans Licht, bis sich solche Verbrechen und Verbrecher in keinem Winkel der Welt mehr verborgen können!

Quelle:

<http://educate-yourself.org/cn/tavistockarticlesindex04jun04.shtml>

„Burnout“ – oder durchgegart?

ham. Was steckt wirklich hinter dem rasanten Anstieg von „Burnout-Syndromen“ in unserer Bevölkerung? Kann es sein, dass die konstante Zunahme, gerade in den letzten zehn Jahren, nur auf mehr Stress bei der Arbeit und in der Schule zurückzuführen ist? Interessanterweise fand in unserem Land genau im gleichen Zeitraum ein beispielloses Wettrüsten der Mobilfunkkonzerne mit Hunderttausenden von Sendemasten und zig Millionen Handys statt, die mit immer höherer Strahlungsleistung arbeitet. Die zuletzt eingeführte LTE-Strahlungsfrequenz (Long Term Evolution) bewirkt nachweislich 10-mal mehr DNA-Strangbrüche als die Vorgängergeneration

UMTS. Und nun wird mit LTE eine Strahlungsart weit höherer Leistungsstärke und mit noch unbekanntem Folgen eingeführt. Dabei ist das Burnout-Syndrom erst ein alarmierendes Anfangssymptom einer von den Funk-Mikrowellen verstrahlten Gesellschaft. Es gibt ein „zu spät“, wenn die wahren Zusammenhänge zu lange verschleiert und verhängnisvoll werden. Dann sind große Teile der Bevölkerung nicht nur ausgebrannt, sondern definitiv durchgegart.

Quellen:

Infobroschüre „Mobilfunk, die verschwiegene Gefahr“
www.agb-antigenozidbewegung.de/index.php?option=com_content&view=article&id=48&Itemid=302
http://markushofmann.net/app/download/5778723742/Flyer_mowo_small.pdf

Zerstörung der Völker als Programm

mh. Für die Wegbereitung der durch die Familien Rockefeller und Rothschild vorangetriebenen Neuen Weltordnung wurden – vom Tavistock Institut strategisch ausgeklügelt – stabile gesellschaftliche Strukturen bis zur völligen Zerstörung schrittweise aufgeweicht, mit dem Ziel der besseren Regierbarkeit der Völker. Ganz entscheidend gelang und gelingt dies u.a. durch die gezielte Einführung von Unmoral auf sämtlichen künstlerischen Ebenen und im Bildungssystem, ohne dass die Bevölkerung überhaupt merkt, wie ihr geschieht. Was als moderner gesellschaftlicher Wandel wahrgenommen

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Die tragische Doppelbedeutung von Monsanto's „Selbstmordgenen“

ef. „Seit Großunternehmen Eigentumsrechte und Patente auf Saatgut haben, kam es z.B. in Indien zu 250.000 Selbstmorden von Baumwolle produzierenden Bauern, die von Monsanto patentiertes Gentech-Saatgut kauften und damit hoffnungslos in die Schuldenfalle gerieten. Saatgut ist Leben. Wenn wir darüber die Kontrolle verlieren, verlieren wir die Freiheit und Unabhängigkeit unserer Lebensmittelversorgung.“ (Vandana Shiva, indische Physikerin)

Anmerkung der Redaktion: Saatgut von Monsanto enthält „Selbstmordgene für das Korn“ (siehe S&G Nr. 34/12), die nach der Ernte eine neue Aussaat

verhindern, so dass die Bauern jedes Jahr neues Saatgut bei diesem Rockefeller-Konzern kaufen müssen und so hoffnungslos in die Abhängigkeits- und Schuldenfalle geraten. In jedem Land müssen artgleiche Konzerne wegen derartigen Verbrechen vor ein unbestechliches Gericht gezogen werden. Wenn die S&G-Leser aufstehen und diese Wahrheiten allerorts verbreiten, können wir dieser auch uns allen gestellten Falle vielleicht noch entgehen.

Quellen:

Interview mit der alternativen Nobelpreisträgerin Vandana Shiva in „Schrot und Korn“ Ausgabe Oktober 2012, Seite 10 www.schrotundkorn.de/2012/201210m07.php

„Die EU-Kommission behauptet, dass wir den europäischen Geist verletzen. Sie sagen, es könne zwar sein, dass die Lösungen in Ungarn rechtlich in Ordnung seien, aber sie stünden im Widerspruch zum europäischen Geist. Was soll ich mit so einer Meinung anfangen? Ich bin gewählt, die ungarische Regierung ist ebenfalls gewählt. Aber wer hat die Europäische Kommission gewählt? Wo ist ihre demokratische Legitimation?“
Viktor Orbán, ungarischer Ministerpräsident

„Pussy Riot“: Abgekartetes Spiel

jb. Wem dient eigentlich die Geschichte rund um die Verurteilung der „Pussy Riot“-Mitglieder? So wie es aussieht, versteckt sich das NED [National Endowment for Democracy*] hinter der ganzen Angelegenheit. Das ist eine Stiftung, die vom US-Kongress geschaffen wurde und vom amerikanischen Außenministerium finanziert wird: Ein Zeuge der Verteidigung von „Pussy Riot“ war Alexei Navalny, der Mitbegründer der demokratischen Alternative. Diese oppositionelle Bewegung wird u.a. vom NED finanziert. Und Oksana Chelysheva, Leiterin der Unterstützungskampagne

für „Pussy Riot“, ist – man staune – führendes Kommissionsmitglied des NED. Anscheinend gehören die weltweiten Solidaritätsbekundungen für die drei Krawallmacherinnen in ein abgekartetes Spiel des US-Außenministeriums gegen Russland, welches von den Mainstream-Medien unterstützt wird.

*Nationale Stiftung zur Förderung der Demokratie

Quellen:

<http://landdestroyer.blogspot.com.au/2012/08/who-or-what-is-russias-pussy-riot.html>
https://de.wikipedia.org/wiki/National_Endowment_for_Democracy

Ein neuer Coup?

ub. Der Energieausschuss der EU hat eine Richtlinie (RL) erarbeitet, nach der Immobilienbesitzer verpflichtet werden sollen, ihre Häuser so zu dämmen, dass der Energieverbrauch von sieben auf 1,4 Liter Heizöl pro m² und Jahr gesenkt wird! Solch eine aufwändige Dämmung hat enorme Kosten zur Folge, schätzungsweise 110.000 Euro für ein Einfamilienhaus. Sollte diese RL nicht gestoppt werden, würde das den Banken bald viele neue Kreditnehmer bescheren.

Begründet wird die RL wieder einmal mit der Notwendigkeit der CO2-Senkung, um den angeblich von Menschen verur-

sachten Klimawandel aufzuhalten. **Un erwähnt bleibt, dass viele namhafte Wissenschaftler diese CO2-These klar als Lüge widerlegt haben und sie lediglich als neue „Besteuerungsmöglichkeit für die Völker“ bezeichnen.** Sollte das EU-Parlament die RL absegnen, wären die Regierungen der Mitgliedstaaten verpflichtet, diese bis Ende 2013 in nationales Recht umzuwandeln. Wehret darum den Anfängen!

Quelle:

www.welt.de/finanzen/immobilien/article13939290/EU-will-Wohnhauser-zwangssanieren-lassen.html

Referendum gegen das Epidemien-gesetz (EpG)

Oder: Kein Impfwang mittels Epidemien-gesetz

mab. Das total revidierte Epidemien-gesetz ermöglicht es dem Bund, künftig Impfpflichtigen über so genannten Risikogruppen oder auch über der ganzen Bevölkerung auszurufen, zum Beispiel wenn die Weltgesundheitsorganisation (WHO) wieder einmal eine angebliche Pandemie erfindet ... die Schweinegrippe lässt grüßen! Die Schweiz würde sich mit dem revidierten Epidemien-gesetz entmündigen lassen und sich dem Diktat einer internationalen Organisation unterwerfen. Informationen über Krankheiten und Reisegewohnheiten würden dokumentiert und einsehbar werden. Diese totalitären Ansprüche untergraben unsere freiheitliche Ordnung und sind einer freien Schweiz unwürdig, darum wurde das Referendum gegen das Epidemien-gesetz ergriffen. Jetzt sind alle freiheitsliebenden Schweizer und Schweizerinnen dazu aufgerufen, das Referendum mit zu unterschreiben, damit das folgenschwere, revidierte Epidemi-

engesetz einer Volksabstimmung unterzogen wird. Denn eines ist klar: „Impfen muss freiwillig bleiben, niemand darf gezwungen werden, pharmakologische Substanzen einzunehmen, erst recht nicht, wenn deren Schaden nachweislich den vermeintlichen Nutzen bei weitem übersteigt.“

Quellen:

Argumentation auf dem Referendumsbogen. www.epg-referendum.ch

Schlusspunkt •
„Man kann eine Widerspenstige Rinderherde mit Peitschen treiben, aber man kann sie während des Peitschens nicht an die gute Weide glauben machen, zu der man vorgibt, sie zu treiben.“
Gerhart Hauptmann

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 4.11.12

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

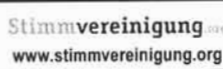
S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL

Abonnentenservice: www.anti-zensur.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

- AUSGABE 48/12: ZU „INDUSTRIALISIERUNG DER LANDWIRTSCHAFT“ -

INTRO

Jeder weiß, dass eine gesunde Ernährung lebenswichtig ist. Wer sich falsch ernährt, so belegen es Hunderte von Studien, wird krank. Gesundheit wird in unserer Gesellschaft als eines der höchsten Güter betrachtet, und doch scheint es Menschen zu geben, die die Gesundheit der Völker bewusst aufs Spiel setzen. Denn die Landwirtschaft, die seit je das Fundament unserer gesunden Ernährung bildet, befindet sich in einem gefährlichen Wandel: Gentechnik, Massentierhaltung oder die Benutzung gefährlicher Pestizide machen uns krank. Unsere Regierungen wissen über all dies Bescheid, doch anstatt sich für unsere Gesundheit einzusetzen, unterstützen sie die Industrialisierung der Landwirtschaft mit hohen Subventionen. Es ist das oberste Gebot der Stunde, dass wir Verbraucher uns informieren, was hier abläuft und warum unsere gewählten Vertreter nichts unternehmen. Diese S&G-Sonderausgabe bietet hier erste Ansatzpunkte. Gleichzeitig müssen wir Verbraucher durch unser klares „Nein“ die Entwicklung stoppen. Schließlich ist immer noch der Kunde König!

Die Redaktion (sm)

Wussten Sie schon, dass ...

sp. • ... nach Meinung von Gesundheitsexperten 80 % aller Krankheiten ernährungsbedingt sind?
• ... nur in jedem zehnten Privathaushalt Essen aus frischen Zutaten regelmäßig bereitet wird (Marktforschungsinstitut GEWIS)?
• ... über zwei Drittel aller Nahrungsmittel industriell und mit Hilfe der Gentechnik hergestellt werden?
• ... die meisten Nutztiere heutzutage gentechnisch verändertes Futter erhalten, die entsprechende Milch, das Fleisch, die Eier (und sonstige gentechnisch veränderte Lebensmittel) aber nicht gekennzeichnet werden müssen?
• ... jeder Deutsche im Jahr durchschnittlich mehr als 18 Kilo chemische Zusatzstoffe zu

sich nimmt (Teleakademie SWR 3)?

• ... Genfood bis zu 50 % weniger lebenswichtige Nährstoffe enthält und dadurch Menschen und Tiere krank macht (US-Wissenschaftler Don Huber)?
• ... gentechnisch veränderter Mais Organe und Erbgut beeinflusst und zu Unfruchtbarkeit führen kann (Studie des österreichischen Gesundheitsministeriums)?
• ... durch das genveränderte Beruhigungsmittel Tryptophan 10.000 Menschen mit wahnsinnigen Schmerzen erkrankt sind? 1.200 von ihnen sind für immer gelähmt, 36 sogar verstorben.
• ... Kinder in Argentinien durch das Gengift Roundup sterben? Ihre Gehirne werden nicht mehr richtig ausgebildet

(Nachweis durch Prof. Carrasco, Buenos Aires).

• ... der Chemie-Riese Bayer 2011 in den USA 518 Millionen Euro Entschädigung zahlen musste, weil Blütenstaub aus einem kleinen Versuchsfeld mit Genreis viele Nachbarfelder genetisch verändert hat?
Damit ist bewiesen, dass nicht einmal ein Genkonzern die weiträumige Verseuchung durch den Blütenstaub verhindern kann.

Quellen:

www.cl-netz.de/foren/cl.politik.umwelt/Biolandwirtschewarnen-vor-Seuchengefahr-durch-Gentechnik-Fuetterungsbeizung-Nutztieren-88096.html
<http://www.absolut-bio.de/gentechnisch-veraendertes-mais-macht-unfruchtbar/>
<http://www.zentrum-der-gesundheit.de/gentechnik-vermeiden-ia.html>
<http://www.gesunde-familie.info/index.php>

Genmanipulation von Organismen mit verbrecherischen Zielen

as. Die Geschichte der GMO (Genmanipulation von Organismen) ist im Eigentlichen die Geschichte der Machtkonzentration in den Händen einer Elite [Wer ganz genau legitimiert diese Elite und wer nennt Namen und Hintergründe? Anm. Red.], die fest entschlossen ist, die ganze Welt um jeden Preis ihrem Zepher zu unterwerfen. Beispiel: Einer Hochleistungskuh wurde ein Gen entnommen mit der Absicht, dieses isolierte Gen beim Europäischen Patent-

amt in München patentieren zu lassen. In der Folge sollen alle Kühe, die dieses Gen tragen (und natürlich schon immer getragen haben!) dem Patentinhaber gehören (Monsanto oder BASF). GMO dient also als verbrecherisches Mittel zur Sicherung von Patenten und damit fremden Eigentums! Das dürfen wir nicht hinnehmen.

Quelle:

Gerhard Schröder AZK 27.6.2009, www.anti-zensur.info

Monsantos Selbstmord-Gene

freho. Klammheimlich wurde von Rockefellers Firma Monsanto Saatgut mit einem Selbstmord-Gen entwickelt, eingeführt und verbreitet, landläufig besser bekannt unter dem Namen Terminator-Gen. Dieser Designer-Getreidesamen wird im Labor aufwändig entwickelt und genetisch so verändert, damit die folgende Generation keimunfähig wird. Das geschieht in der einzigen Absicht, Landwirte auf Gedeih und Verderb von Monsanto abhängig zu machen. Denn von dieser Ernte kann der Landwirt rein gar nichts für die Aussaat im

Fortsetzung Seite 2

„Wir von der Plattform Pro Leben waren in Genf bei der UNO und haben erreicht, dass Gentechnik schlussendlich als Menschenrechtsverletzung verurteilt wurde.“

AntiGENtechnik-Plattform, Österreich

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Fortsetzung von Seite 1

nächsten Jahr verwenden. Damit nicht genug: Mit dem Kauf von Monsanto-Saatgut sind für die Landwirte überdies für sie unvorteilhafte und langjährige Verträge verbunden, denn es dürfen ausschließlich Monsanto-Produkte eingesetzt werden. Die gleiche Strategie verfolgen in Deutschland z.B. BASF, Syngenta, Bayer, DOW oder DuPont*. Wann werden sich die unersättlichen, geldgierigen Krakenarme all dieser Firmen auch noch um sämtliche Konsumenten geschlungen und festgesaugt haben?

* DuPont hat nach den USA den größten Absatzmarkt in Deutschland!

Quellen:

www.sackstark.info/?p=12177
<http://umweltinstitut.org/gentechnik/patentierung/frontalangriff-der-gentechnikkonzerne--interview-mit-pat-mooney-203.html>

„Wenn du ein Problem erkannt hast und nichts zur Lösung beiträgst, wirst du selbst ein Teil des Problems!“
Alte Indianerweisheit

Agrarfabriken boomen und werden staatlich subventioniert

„In vielen Regionen Deutschlands werden derzeit neue, immer größere Tierhaltungen gebaut oder bestehende Anlagen erweitert. [...] Die Tendenz geht dabei hin zu rasant steigenden Tierkonzentrationen in immer weniger agrarindustriellen Anlagen. Agrarfabriken mit Größenordnungen von rund 90.000 Schweinen, 800.000 Legehennen und 500.000 Masthähnchen befinden sich in Genehmigungsver-

fahren oder bereits in Betrieb. Mit Hilfe [und Geldern, Anm. Red.] der EU, der Bundes- und Landesregierungen sowie Verbänden der Agrar- und Ernährungsindustrie wachsen Tierhaltungskonzerne heran, deren Kern außerlandwirtschaftliche Investoren bilden. Landwirte [also die eigentlichen Fachleute, Anm. Red.] geraten dabei in die Rolle von abhängigen Lohnempfängern ohne Eigenständigkeit und Kontrolle über

die Art der Tierhaltung und der Fütterung in ihren Ställen. [...]“

So sterben kleine, handwerklich arbeitende landwirtschaftliche Betriebe aus.

Quellen: Originaltext Forderungen des Netzwerkes „Bauernhöfe statt Agrarfabriken“ zur Eröffnung der 75. Internationalen Grünen Woche am 14.1.2010 in Berlin
http://www.bund.net/fileadmin/bundnet/pdfs/landwirtschaft/20100114_landwirtschaft_bauernhoeefestatt_agrarfabriken_netzwerk.pdf

Genfood:

Kennzeichnung soll verboten werden – in Österreich ist Ausnahme möglich

jdj. Die USA planen eine weltweite Abschaffung der Genfood-Kennzeichnung. Bei einer der letzten internationalen Konferenzen der „Codex Alimentarius Commission“ gaben die Vertreter der USA bekannt, dass die Lebensmittelkennzeichnung für Gentechnikprodukte weltweit abgeschafft werden soll. Gleichzeitig sollen gentechnikfreie Produkte auch als solche nicht mehr gekennzeichnet werden. Die Pläne gehen sogar so weit, dass die USA

jedes Produkt, das dennoch als „gentechnikfrei“ gekennzeichnet wäre, beschlagnahmen lassen könnten. Auch in Deutschland gibt es, obwohl schon vielfach gefordert, nach wie vor keine Kennzeichnungspflicht für gentechnisch veränderte tierische Produkte. In Österreich dagegen gibt es eine Richtlinie zur Definition der „Gentechnikfreien Produktion“ von Lebensmitteln und deren Kennzeichnung. Danach dürfen Tiere unter bestimmten Auf-

lagen gentechnikfrei gefüttert und die Produkte daraus auch so gekennzeichnet werden. Fazit: Eier, Milch und Hähnchen sind dort mittlerweile aufgrund eines Aufschreis der Bauern gentechnikfrei zu erwerben. Dies ist eine europäische Sensation: Bauern kaufen gentechnikfreie Soja, obwohl es 10 % teurer ist. Man sieht: Die Bevölkerung kann etwas verändern!

Quellen:
www.zentrum-der-gesundheit.de/gen-food-kennzeichnung-ia.html
http://www.keine-gentechnik.de/fileadmin/files/Infodienst/07_11_bmgf_codex_oesterreich.pdf
<http://umweltinstitut.org/gentechnik/patentierung/frontalangriff-der-gentechnikkonzerne--interview-mit-pat-mooney-203.html>

Wo verläuft die Grenze zwischen bewusster Schädigung und Tötungsabsicht?

hg. Glyphosat, Hauptwirkstoff der meisten handelsüblichen Herbizide, ist ein Pflanzengift. Es vergiftet aber nicht nur Pflanzen, sondern schleichend auch Tiere und Menschen. An einer deutschen Universität wurden Urinproben der städtischen Bevölkerung auf Belastungen mit Glyphosat untersucht. Alle Proben wiesen erhebliche Konzentrationen dieses Herbizidwirkstoffes auf. Sie lagen um das Fünf- bis Zwanzigfache über dem Grenzwert von Trinkwasser. Die Proben wurden von Personen genommen, die keine landwirtschaftlichen Kontakte mit

dem Mittel hatten. Es waren Anwälte, Journalisten und Angestellte in Berlin. Durch Herbizidspritzung bei Kartoffeln z.B. (2,5 l/ha) dringt ein Teil der Herbizide über den Blattkörper direkt in die Kartoffel ein und gelangt so in den menschlichen Körper und von dort in die Umwelt (v.a. ins Grundwasser). Aktuelle Studien belegen schon bei geringsten Konzentrationen von Glyphosat, dem Wirkstoff von Roundup, gravierende gesundheitliche Risiken wie Krebs, Zelltod und Fruchtbarkeitsstörungen. Ebenso sind Schädigungen des Erbguts, der Em-

bryonalentwicklung, des Immunsystems, der Leber und des Nervensystems Auswirkungen von Glyphosat. Diese Folgeschäden sind den verantwortlichen Kontrollbehörden bekannt. Wer ist es, der wesentlich unsere Gesundheit aufs Spiel setzt? Und wer profitiert alles davon? Der allgemeinen Rechtsprechung nach ist man geneigt, hier von einer Tötungsabsicht zu sprechen. Kann das wirklich sein?

Quellen:
 ÖKOmenischer Gärtner
 Rundbrief 2012-01;
<http://antilobby.wordpress.com/2012/05/31/glyphosat-herbizide-im-urin>

Schlusspunkt •
Die Landwirtschaft ist nur ein Beispiel dafür, wie wir Bürger bewusst massiv hinters Licht geführt und gefährdet werden. Die S&G berichtet über eine große Vielzahl solcher Themen, die jeden von uns hautnah betreffen. – Bestelle weitere Ausgaben und werde Kurier!

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 9.11.12

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

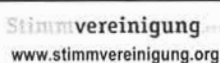
S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL

Abonnentenservice: www.anti-zensur.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



www.anti-zensur.info

www.klagemauer.tv

www.panorama-film.ch

www.stimmvereinigung.org

www.agb-antigenozidbewegung.de

www.sasek.tv

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜR'S VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 49/12 ~

INTRO

„Es gibt kein Verbrechen, kein Täuschungsmanöver, keinen Schwindel und kein Laster, das nicht von der Geheimhaltung lebt. Bringt diese Heimlichkeiten ans Tageslicht, beschreibt sie, prangert sie an“ (Joseph Pulitzer, ungarisch-amerikanischer Journalist und Zeitungsverleger 1847-1911). Jetzt ist die Zeit dieses Tageslichtes angebrochen! Alle und alles, was bisher im Finsternen, Verborgenen bleiben konnte, wird jetzt offenbar. Auch diese neue Ausgabe von S&G trägt wieder dazu bei. Lies sie, verteil sie, mach mit!

Die Redaktion (jm)

„Wer Sicherheit der Freiheit vorzieht, ist zu Recht ein Sklave.“

Aristoteles

E-Voting – das Ende der Demokratie?

sk. Die elektronische Abstimmung wird seit 2003 in der Schweiz im Pilotversuch getestet. So nahmen z.B. am 11.3.2012 zwölf Kantone mit rund 116.000 Stimmberechtigten an einem solchen Versuch teil. Die landesweite Einführung des E-Voting mit geschätzten Kosten von 600 Millionen Franken ist geplant. Solche elektronischen Abstimmungen können durch Hacker von innen und von außen manipuliert werden. „Der beste Beweis ist

ein amerikanischer Professor aus Michigan. Er konnte das US-System innert 48 Stunden knacken“, so Roger Burkhardt, Schweizer Informatiker und Gemeinderats-Mitglied (parteilos). So wird es möglich, jedes Votum des Volkes zugunsten gewünschter Mehrheitsverhältnisse zu fälschen. Demokratische Wahlen werden dann zur Farce.

Quelle:

<http://www.youtube.com/watch?v=AgAD0w6XwH8>

„Einen Staat, der mit der Erklärung, er wolle Straftaten verhindern, seine Bürger ständig überwacht, kann man als Polizeistaat bezeichnen.“

Ernst Benda,

ehemaliger Präsident des Bundesverfassungsgerichtes

Überwachung total

ih. Das schweizerische Zentrum für Technologiefolgenabschätzung (TA-SWISS) fordert einen besseren Schutz der Bürger vor räumlicher Überwachung durch neue Ortungstechnologien. Immer mehr Alltagshandlungen hinterlassen Datenspuren, die Auskunft geben, wo wir uns aufhalten und mit wem wir in Verbindung stehen. Neben der Satellitenortung durch GPS gibt es

mehr als ein Dutzend Technologien, die indirekt die Ortung von Personen zulassen und das auf zehn Meter genau, ob wir nun mobil telefonieren, auf das Internet zugreifen, von einer Videokamera erfasst werden, mit einem Chip eine Tür öffnen oder bargeldlos bezahlen. Fast immer entstehen Daten, die sich zu Bewegungsprofilen zusammenfügen lassen. Sie erlauben jederzeit

Rückschlüsse über jeden, wo er sich aufhält, was er tut, mit wem und was er kommuniziert. So wird im Namen der Sicherheit ein umfassendes Überwachungssystem aufgebaut, das jedweden Missbrauch bis hin zum totalitären weltweiten Überwachungsstaat möglich macht.

Quelle:

factum - magazin 5/2012 Seite 8

Überwachung weltweit

rb. Im Bundesstaat Utah errichtet der US-Geheimdienst NSA* neuerdings unter strengster Geheimhaltung das leistungsfähigste Überwachungszentrum der Welt. Das wie eine Festung bewachte und für zwei Milliarden Dollar erbaute Datenzentrum soll im September 2013 in Betrieb gehen. Ziel ist, alle privaten Datenbewegungen zu sammeln und auszuwerten. Bestandteil des Projektes mit dem Codenamen „Stellar Wind“ ist zum Beispiel, dass von allen Amerikanern (und auch allen anderen Erdenbürgern) verschickte E-Mails, alle Telefongespräche,

aber auch Google-Suchanfragen erfasst und auf interessante Einzelheiten hin untersucht werden. Aufgrund der mittlerweile vorhandenen Rechnerkapazität und der Leistungsfähigkeit der Software lässt sich auch der Großteil der verschlüsselten Nachrichten problemlos auswerten.

*NSA: Die National Security Agency (deutsch: nationale Sicherheitsbehörde) ist für die weltweite Überwachung, Entschlüsselung und Auswertung elektronischer Kommunikation zuständig.

Quellen:

Euro-Kurier 5/2012

<http://www.deutsche-mittelstandsnachrichten.de/2012/03/40120>

Nobelpreis für EU ist eine Schande

gfk. Nigel Farage, britischer Politiker und Vorsitzender der UKIP (United Kingdom Independence Party), kritisiert die Verleihung des Friedensnobelpreises an die Europäische Union mit folgenden Worten: „Man muss nur seine Augen öffnen, um zu sehen, wie Gewalt und Aufstand in der EU zunehmen - ausgelöst durch den Euro. Spanien ist kurz vor dem Bail-out*. Hohe Militärs drohen, dass die Armee in Katalonien intervenieren wird. In Griechenland hungern viele Menschen und es vergeht kaum eine Woche, in der es nicht irgendwo in den Hauptstädten zu gewaltsamen Protesten gegen die Troika und das „ökonomische Gefängnis“ kommt, welches die EU über die Staaten verhängt hat. Die nächste Stufe ist, dass die Nationen aufgelöst werden. Die Verleihung des Nobelpreises an die EU ist eine Schande.“

Farage weiter: „Den letzten Versuch, in Europa eine neue Flagge zu hissen und eine gemeinsame Währung einzuführen und ein neues Nationalbewusstsein zu

Fortsetzung Seite 2

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Fortsetzung von Seite 1

schaffen, nannte man „Jugoslawien“. Die EU wiederholt nun diesen gleichen tragischen Fehler. Anstatt Frieden und Harmonie zu stiften, wird die EU der Grund für Aufstände und Gewalt sein!“

*Als „Bail-out“ (bzw. „Rettungsschirm“) bezeichnet man den Vorgang der Schuldenübernahme und -tilgung oder der Haftungsübernahme, insbesondere durch den Staat im Fall einer Wirtschafts- oder Finanzkrise.

Quelle:

<http://www.mnnews.de/index.php/politik/11055-farage-eu-nobelpreis-ist-eine-schande>

„Wir haben Bürgerkrieg in Griechenland, Bürgerkrieg in Portugal, Bürgerkrieg in Spanien.“

Gerald Celente,

ehemaliger amerikanischer

Politikberater im Gespräch mit der Süddeutschen Zeitung vom 7.11.2012

Gerichtsurteil: Handystrahlung verursachte Krebs

ma. Trainerwechsel beim Schweizer Fussballmeister, die Basler Zeitung titelt: „Beim FCB kommt langsam die Wahrheit ans Licht.“ Doch jenseits von Liebling Fußball auf Seite eins kommt auf der allerletzten Seite in einem kleinen „Artikelchen“ dann eine bedeutsame Wahrheit ans Licht, die uns alle existentiell betrifft. Es geht um die allgegenwärtige Mobilfunkstrahlung! Ein römisches Gericht befand, es sei unbestritten, dass der Hirntumor eines 50-jährigen Managers auf das Telefonieren mit dem Handy zurückzuführen sei. Das Gericht hat hinsichtlich der gesundheitsschädlichen Mobilfunkstrahlung sicherlich ein wegweisendes Urteil gefällt. Der nächste Schritt, den dieses Gericht allerdings noch nicht gegangen ist, bestünde jetzt darin, dass die eigentlichen Verursacher, die Handyanbieter zur Kasse gebeten werden und nicht, wie in diesem Fall geschehen, die staatliche Rentenkasse.

Quelle:

Basler Zeitung vom 20. Okt. 2012

Profitstreben fördert Erfindung neuer Krankheiten

rb. Das deutsche Ärzteblatt berichtete bereits im Jahr 2002, dass die Gewinnmaximierung und der Wettbewerb im Gesundheitswesen zu drastischen Maßnahmen bei der Erschließung neuer Märkte zwingen: „Das Ziel muss die Umwandlung aller Gesunden in Kranke sein ...“

Wie dies geschehen kann zeigt z.B. die geplante 5. Neuauflage des „DSM“ (Diagnostisches und Statistisches Handbuch Psychischer Störungen). Das aktualisier-

te Verzeichnis aller behandlungsbedürftigen Seelenleiden soll im Frühjahr 2013 erscheinen. Die vorgesehenen Veränderungen bei der Definition der Diagnosekriterien könnten Millionen Menschen zu Kranken machen. Die Grenzen werden fließend; Ein eigenbrötlicher Mensch kann dann z.B. als „schizoide Persönlichkeit“ diagnostiziert werden. der Schüchterne bekommt gegebenenfalls das Etikett „soziale Phobie“ etc. Neu und gravierend

ist auch die Möglichkeit, Diagnosen ohne klare Symptome zu stellen. Das „Psychose-Risiko-Syndrom“ ist ein Beispiel für eine derartige Neuerung. Dem Missbrauch sind Tür und Tor geöffnet, wenn das Profitstreben Ärzte zum Kreieren neuer Krankheiten animiert und diese dann mit teuren Pharmaka behandelt werden.

Quellen:

Spiegel Nr. 6/6.2.12, Seite 126, Deutsches Ärzteblatt /Jg.99/Heft 38/20. September 2002/ S. A2462

Verschlungen und versunken

ef. Die Berliner Psychotherapeutin F. Kühne kennt aus ihrer Praxis nur zu gut, wie insbesondere junge Menschen in der virtuellen Welt des Internets seelisch und geistig verarmen und vereinsamen. Sie verlieren dann ihre Beziehungsfähigkeit und sind höchst suizidgefährdet. Online-Konversationen seien lediglich „Formen der passiven Kommunikation, bei der all das verloren

geht, was wir brauchen, um Nähe aufzubauen und dauerhaft zu stabilisieren“, so Kühne. Sie fürchtet, dass die Menschen der Zukunft nur noch in dunklen Räumen vor hellen Bildschirmen sitzen werden. Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) wird in Industrieländern die Depression bis zum Jahre 2030 die am häufigsten festgestellte Krankheit sein. Wer verhindert,

dass die Menschen vom Drachen des kollektiven Wahnsinns verschlungen werden? Was muss geschehen, um die Menschen noch vor dem Versinken im Morast der virtuellen Welt retten zu können?

Quelle:

<http://charismatismus.wordpress.com/2012/08/01/psychoschaden-durch-intensives-eintauchen-in-online-netzwerke/>

„Wer einen großen Skandal verheimlichen will, inszeniert am besten einen kleinen.“

Friedrich Dürrenmatt

Krasse Gegensätze im Land der unbegrenzten Möglichkeiten

hm. Der gerade entschiedene Präsidentschaftswahlkampf in den USA mit dem Sieg des bisherigen Präsidenten Obama hat sage und schreibe 6 Milliarden Dollar verschlungen. Das sind 13 % mehr als bei der letzten Wahl 2008. Dem stehen gegenüber: 23 Millionen Arbeitslose (inoffiziell die doppelte Zahl), 16 Billionen Dollar Staatsschulden [zum Vergleich mit Griechenlands Staatsschulden: ca. 300 Milliarden €, das entspricht etwa 380 Milliarden US-Dollar, Anm. Red.], 47 Millionen verarmte Amerikaner, die zum Überleben auf staatliche Lebensmittelkarten angewiesen sind, sowie eine marode Infrastruktur, die jüngst der Wirbelsturm „Sandy“ schonungslos offenbarte. In dessen Folge sind schon seit zwei Wochen mehr als

600.000 Amerikaner ohne Strom und somit viele auch ohne Heizung! In der Qualität der Stromversorgung rangiert die USA in einem Vergleich von 144 Ländern nur auf Platz 32, nach Portugal und Slowenien. Der nötige Finanzierungsbedarf für die Modernisierung der Infrastruktur wird auf 2,2 Billionen Dollar veranschlagt.

Wird es bei Wahlen immer kostspieliger, ein Volk bei der Stange zu halten, je weniger dessen grundlegende Probleme gelöst werden?

Quellen:

www.spiegel.de/politik/ausland/wahlkampf-in-den-usa-kostet-sechsmilliarden-dollar-a-864830.html
www.spiegel.de/thema/wirtschaft_in_den_usa/
www.zeit.de/wirtschaft/2012-10/usa-sandy-infrastruktur

Schlusspunkt •
„Wenn kein Mensch mehr die Wahrheit suchen und verbreiten wird, dann verkommt alles Bestehende auf der Erde, denn nur in der Wahrheit sind Gerechtigkeit, Frieden und Leben.“

Friedrich von Schiller

*Bist Du ein Streiter für die Wahrheit?
Dann komm und werde ein verbindlicher S&G-Kurier.
Sei mit uns gemeinsam Beschützer und Wiederhersteller unserer Grundlagen:
Gerechtigkeit, Frieden und Leben!
Die Redaktion (jm)*

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 10.11.12
S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:
Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.
Redaktion:
Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen
www.anti-zensur.info / www.sasek.tv

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISI
Abonnentenservice:
www.agb-antigenoetzelbewegung.de oder www.anti-zensur.info
Deutschland: A/Z, Postfach 0111, D-73001 Göppingen
Österreich: A/Z, Postfach 01, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: A/Z, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 50/12: ZU IMPFUNGEN ~

INTRO

Während es in Italien schon 1991 durch Bestechung des Gesundheitsministers zur Impfpflicht kam, ist der Impfwang nun auch in der Schweiz in zwei überarbeiteten Gesetzen für Mensch und Tier vorgesehen (revidiertes Tierseuchen- und Epidemien-gesetz, s. S&G Nr. 45+47). Da absolut bedeutende Punkte wie langfristige Untersuchung von Impfstoffen, Aufklärung der Bevölkerung über Impfschäden oder Haftung der Hersteller für Folgeschäden fehlen bzw. verschwiegen werden, ist es höchste Zeit, dass wichtige Gegenstimmen zu diesem uns alle sehr direkt betreffenden Thema Gehör finden und die breite Bevölkerung erreichen.
Die Redaktion (ts)

Ein Arzt öffnet die Augen

ab. Die Neufassung des Epidemien-gesetzes, das von Ständerat und Nationalrat im September 2012 angenommen wurde, ist ein Paradigmenwechsel im Umgang mit Erkrankungen des Menschen. Das Schweizerische Bundesamt für Gesundheit (BAG) soll zu einem zentralistischen, absolutistisch-gesteuerten Machtapparat ohne Mitsprache des Bundes, der Kantone, geschweige denn der Bürger, umgebaut werden. Es soll in Zukunft nicht nur für die Gesundheit der Bürger zuständig sein, sondern auch für die Sexualaufklärung der Kinder bereits im Kindergarten! Dabei wird – nur so nebenbei – die Oberhoheit an die Weltgesundheitsorganisation (WHO) ab-

Die andere Seite des Impfens

Was jeder Befürworter der obligatorischen Impfung (= Zwangsimpfung) wissen muss

- Der Ursprung des Impfens ist erschreckend: Napoleon nutzte Impfungen zur Auslese. Wer sie unbeschadet überstand, erhielt einen Staats- oder Militärposten. Zurück blieben Blinde, Taube, Gelähmte und viele starben.
- Pasteur wurde durch einen einzigen scheinbaren Erfolgsfall, der nie und nimmer als Beweis für die Wirksamkeit einer Impfung gilt, berühmt und musste in der Folgezeit keine weiteren Beweise vorlegen. Nachweisen lassen sich auch heute nur Antikörper, die niemals Beweis für den Schutz vor einer Krankheit sind. Immun wird man nicht durch eine Impfung, sondern nur bei einer echten Infektion.
- **Krankheitsstatistiken beweisen: Keine Massenimpfungen, sondern ausschließlich verbesserte Lebensbedingungen (Hygiene, ausgeglichene Ernährung) sind für den Rückgang von Krankheiten verantwortlich.**
- In der Schweiz hat es nie eine Pockenepidemie gegeben. Einziger und wahrer Grund: Hier gab es keine Pockenimpfung.
- Mumpsepidemie (1999, Schweiz): 75 % der Erkrankten waren geimpft. Dies ist nur ein Beleg von vielen zur (Un)Wirksamkeit von Impfungen. (Kneipp

und Hahnemann, geachtete Heil-kundler, impften nie.)

- Eine Impfung kann uns nie vor einer Krankheit schützen. Sie blockiert nur deren natürlichen Heilverlauf. Die Folge: Geimpfte erkranken an anderen, oft neuen Krankheiten oder bekommen Kinderkrankheiten erst nach der Pubertät. Sie erleben häufig einen viel schwereren Verlauf, da sie keine natürlichen Abwehrstoffe haben.

- Während via Massenmedien Ängste in der Bevölkerung vor dem Nichtimpfen verbreitet werden, schweigt man über die massiv gesundheitsgefährdenden Impfsatzstoffe. Sie müssen nicht einmal deklariert werden. Darunter sind Antibiotika, 98 % reine Nervengifte wie Quecksilber, Formaldehyd (in der Möbelherstellung verboten) und Aluminiumverbindungen u.v.m. Die Herstellung vieler Impfstoffe geschieht auf gentechnisch veränderten Zellen oder aus „Material“ von abgetriebenen Föten.

- Die Folgen sind oft: Allergien, Asthma, Diabetes, Meningitis, MS, Autismus, körperliche und geistige Behinderungen und nicht selten plötzlicher Kindstod. Impfungen verursachen mehr Leid und Tod als jede andere

menschliche Aktivität in der gesamten Geschichte der Medizin.

- Impfen – ein Milliarden-geschäft vor allem für die Pharma-industrie. Über 80 Mio. Fr. wurden z.B. allein in der Schweiz für 13 Mio. Impfdosen gegen die Schweinegrippe ausgegeben, wobei letztlich 10,5 Mio. Impfdosen (ca. 64,5 Mio. Fr. Steuergelder) ungenutzt entsorgt wurden.

- Der als Schutz geltende Antikörperspiegel wird erst drei Wochen nach der Impfung erreicht. Bis zu diesem Zeitpunkt sind die Ausbrüche, „Epidemien“ von Masern, Mumps, Influenza etc. aber längst abgeklungen. Damit ist die Impfung auch während einer Epidemie wertlos.

- Zudem steht, nicht nur nach der Schweinegrippe, eine Frage unbeantwortet im Raum: Wer definiert exakt eine Epidemie? Genügen Labordiagnosen, die weder andere Labors, noch Ärzte hinterfragen können? Behörden, Experten und die WHO irrten bei der Schweinegrippe. Schweizweit starben 20 Personen. Bei einer saisonalen Grippe sind es in der Schweiz jährlich 400-1000, ohne dass man von einer Epidemie spricht.

Originaltext:

Flyer der AGB-Schweiz
www.agb-antigenozidbewegung.ch

gegeben. Es wird dem Bürger vorgegaukelt, dieser falsche Weg werde ihm in Zeiten von Seuchen, aber auch in normalen Zeiten, Sicherheit für seine Gesundheit bieten. Die Truppe, die dieses Gesetz ausgeheckt hat, lässt m.E. bewusst die gesamte Geschichte der Medizin, der Seuchen und der

menschlichen Natur außer Acht. Sie orientiert sich nur an der Macht und der Beherrschung der Menschen. So ein Plan widerspricht der menschlichen Vernunft und allen wissenschaftlichen Grundlagen der Medizin. Die Truppe tut so, als ob sich die Menschheit nie mit einer Verbes-

serung des höchsten Gutes, der menschlichen Gesundheit, in einem harten Ringen um die Wahrheit auseinandergesetzt hätte. Der große deutsche Wissenschaftler und Arzt des 19. Jahrhunderts, Rudolf Virchow, hat angesichts der Seuchen seiner Zeit wie Cholera, Fleckentypus

Fortsetzung Seite 2

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Fortsetzung von Seite 1

und Tuberkulose mit vielen tausend Toten geäußert: „Bildung, Wohlstand und Freiheit sind die einzigen Garanten für die dauerhafte Gesundheit eines Volkes.“ Dieser Satz gilt auch heute noch angesichts von AIDS, Schweinegrippe, Vogelgrippe, Malaria und Tuberkulose. Die Gesundheit der Bürger bzw. eines ganzen Volkes auf zentralistische Maßnahmen zu reduzieren, mutet wie ein Plan von Machtbesessenen und Herrschsüchtigen an, die George Orwell 1984 falsch verstanden haben. Die Möglichkeit, mittels Referendum diesem Treiben einer kleinen Minderheit Einhalt zu gebieten, sollte von jedem Schweizer Bürger, dem seine Freiheit und Gesundheit lieb ist, genutzt werden.

Quelle:

Leserbrief von Dr. med. Andreas Bau, Arzt für Kinder- und Jugendmedizin, CH - 9223 Schweizerholz

Impfzwang aufgrund krimineller Akte?

ft/s. Für die Einführung der Hepatitis-B-Impfpflicht (1991) in Italien saß der damalige italienische Gesundheitsminister jahrelang im Knast, weil ihm nachgewiesen werden konnte, dass er von Smithkline Beecham, dem weltgrößten Impfstoffhersteller, Bestechungsgelder in Höhe von 600.000 Lire erhalten hatte. Doch die Impfpflicht blieb bestehen. Bis heute.

Quelle:

www.praxis-hauch.de/Impfen7.pdf

Grippeimpfung im Pflegeheim

es. Ich arbeitete eine Zeit lang im Pflegeheim und machte dort eine auffällige Beobachtung. Natürlich war es normal, dass Bewohner starben. Doch nach der Grippe-Impfung stieg die Sterberate in Kürze um mindestens das Doppelte an. Eine über 90-jährige bettlägerige Frau, welche auf die Frage nach einer Impfung ablehnend mit dem Kopf schüttelte, wurde geimpft und verschied kurz danach.

Quelle:

Erfahrungsbericht

Der Behörden-Pharma-Filz

hh. In der sehr gut bezahlten „Ständigen Impfkommission“ (STIKO), deren Glaubwürdigkeit durch mangelhafte Transparenz und potenzielle Interessenkonflikte die (ähnlich wie in der WHO) grundsätzlich infrage gestellt werden muss, haben derzeit

16 Mitglieder intensive Kontakte zu und sehr gut dotierte Tätigkeiten bei Impfstoffherstellern. Sie kassieren Honorare für Studien fast aller namhaften Pharmaherstellern. Dass aber die europäische Zulassungsbehörde für Impfstoffe EMEA, zu etwa zwei

Drittel von der Pharmaindustrie finanziert wird, ist ungeheuerlich!

Quellen:

Der Tagesspiegel, „Schweinegrippe – wer impft gegen Korruption?“ 15.9.09 Entnommen: „Der Europäer“, Jg.14.1 http://www.tagesspiegel.de/politik/deutschland/interessenskonflikt-schweinegrippe-wer-impft-gegen-korruption/1599824.html

Kostenlos, aber lebensgefährlich

mb/ts In der Schweiz wird die Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs bis Ende 2012, im Rahmen der kantonalen Impfkampagne für 15–26-jährige Frauen, kostenlos angeboten. Der britische National Health Service (NHS, Britischer Gesundheitsdienst) gibt an Teenagerinnen zwischen 16 und 18 Jahren einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 US-Dollar aus, wenn sie der Impfung mit dem HPV-Impfstoff Gardasil zustimmen.¹ Dies erstaunt umso mehr, da bekannt wurde, dass in Indien sechs junge Mädchen an den Folgen genau dieser Impfung starben. Aufgrund dieser Todesfälle legte Indiens Staatsminister für Gesundheit, S. Gandhiselvan,

allen Staaten nahe, die Impfungen gegen HPV sofort einzustellen.² Doch stattdessen wird diese lebensgefährliche Impfung rücksichtslos weiter verbreitet. Dass hier gewaltige Geldsummen im Spiel sind, sei nur am Rande bemerkt. Laut Spiegel gaben die Krankenkassen in Deutschland in einem Jahr für die beiden Impfstoffe Gardasil und Cervarix 244 Mio. Euro aus.³

Quellen:

¹www.zentrum-der-gesundheit.de/gardasil-besteuchung-ia.html#ixzz1j4bK7nQj
²www.zentrum-der-gesundheit.de/impfungen-gebaermutterhalskrebs-gestoppt-ia.html
³www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/gebaermutterhalskrebs-hpv-impfung-in-deutschland-besonders-teuer-a-647195.html

Tetanus – kein Grund zur Panik

ts. Bei einer gut blutenden Wunde ist es kaum möglich, sich mit Tetanus zu infizieren. Wundstarrkrampf ist heute sehr selten geworden. – Zählte man 1945 in Deutschland 250.000 Erkrankungen, so waren es 1985 nur noch vier. Selbst ein natürlich durchgemachter Wundstarrkrampf ver-

leiht keine Immunität, eine Impfung ist folglich wertlos! Gesunde Menschen haben gute Heilungschancen. Ähnlich verhält es sich bei vielen weiteren von der Pharmaindustrie als „sehr gefährlich“ eingestuften Infektionskrankheiten.

Quelle:

www.homoeopathie-schmid.de/Templates/Impfen_Aegis.htm

Ungeimpfte Kinder sind gesünder

ts. Zum ersten Mal ist es gelungen, auf der Basis einer wissenschaftlichen Untersuchung von Rohdaten einer Bundesbehörde nachzuweisen, dass Impfungen bleibende Beeinträchtigungen der Gesundheit verursachen. Die bekannte Impfkritikerin Angelika Kögel-Schau wertete die Daten des deutschen Robert-Koch-Institutes aus und kam zu der eindeutigen Schlussfolgerung, dass der Zusammenhang von Impfungen und Gesundheitsschäden nun endgültig nicht mehr geleug-

net werden kann.¹ Eine Fragebogenaktion impfkritischer Eltern bestätigt dieses Ergebnis. Die ungeimpften Kinder sind extrem gesund und aufgeweckt. Kinderkrankheiten treten fallweise auf, doch sie verlaufen meist harmlos. Schwere Folgen wie Masernenzephalitis (Gehirnhautentzündung) werden nicht genannt.²

Quellen:

¹www.alpenparlament.tv/playlist/323-ungeimpfte-kinder-sind-gesuender-jetzt-ist-es-amtlich
²www.initiative.cc/Artikel/2004_10_01-%20Fragebogenaktion.htm

Kein seltenes Schicksal

wn/is. Matthias B. (heute 24 Jahre alt) war bis zum siebten Lebensjahr kerngesund. Nach einer Masern-Röteln-Impfung entwickelten sich sein Geist und seine Sprache rückwärts bis zu der eines dreijährigen Kindes. Mit elf Jahren bekam er ohne Einverständnis der Eltern eine Hepatitis-Impfung. Daraufhin wurde er blind, spastisch gelähmt und bekam epileptische Anfälle, Schluckbeschwerden und wurde inkontinent. Heute ist er ein 24-Stunden-Pflegefall.

Laut der großen von Steuergeldern finanzierten KiGGs-Studie* treten bei etwa zwei Prozent aller Impfungen schwere Nebenwirkungen auf. Bei über 40 Mio. jährlichen Impfungen in Deutschland bedeutet dies 800.000 Fälle von schweren Gesundheitsstörungen im Zusammenhang mit vorausgegangenen Impfungen (ohne Dunkelziffer).

*Studie zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

Quelle:

Erfahrungsbericht und www.impf-report.de

Schlusspunkt •

„Wenn man diese Studie gelesen hat, bedarf es des Gemüts eines Kamikazefliegers, um sich selbst impfen zu lassen; um jedoch sein eigenes Kind impfen zu lassen, muss man bereits die dunklen Abgründe der Gewissenlosigkeit erreicht haben. Jede Impfung ist wissenschaftlich gesehen ein Skandal.“

Dr. Jaques M. Kalmar

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 16.11.12

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS,

HOL, HUN, RUM, ISL

Abonnentenservice: www.anti-zensur.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN.
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 51/12 ~

INTRO

Wer ist irgendjemand?

„Dies ist eine kleine Geschichte über vier Mitarbeiter namens **Jeder, Jemand, Irgendjemand und Niemand**. Es ging darum, eine wichtige Arbeit zu erledigen und **Jeder** war sicher, dass sich **Jemand** darum kümmert. **Irgendjemand** hätte es tun können, aber **Niemand** tat es. **Jemand** wurde wütend, weil es **Jeder's** Arbeit war. **Jeder** dachte, **Irgendjemand** könnte es machen, aber **Niemand** wusste, dass **Jeder** es nicht tun würde. Schließlich beschuldigte **Jeder Jemand**, weil **Niemand** tat, was **Irgendjemand** hätte tun können.“

Diese kurze Allegorie von „irgendjemand“ verdeutlicht, um was es bei der Verteilung der S&G geht. Gerade weil Aufklärungsarbeit im Grunde genommen **jedermanns** Sache ist, braucht es den persönlichen Schritt jedes Einzelnen. Solange du daher nicht sagst: **Ich** werde jetzt verbindlicher Kurier oder zumindest Verteiler der S&G, gehörst du noch zur Kategorie **Jedermann** und bewegst somit **Niemanden**.

Ivo Sasek

Das „Juncker-Prinzip“ verliert seine Kraft

ga. „Wir beschließen etwas, stellen es dann in den Raum und warten einige Zeit ab, ob was passiert. Wenn es dann kein Geschrei gibt und keine Aufstände, weil die meisten gar nicht begreifen, was beschlossen wurde, dann machen wir weiter – Schritt für Schritt, bis es kein Zurück mehr gibt.“

Das sagte Jean-Claude Juncker, Luxemburgs Ministerpräsident und Chef der EU-Länder im Jahre 1999. Wenn man solche Worte von einem Führungspolitiker hört,

muss man sich ernsthaft fragen, welche Ziele unsere Politiker eigentlich anstreben? Vom „Wohl für das Volk“ ist hier nichts mehr zu spüren, sondern vielmehr das Gegenteil. Denn wenn das, was sie beschließen, eigentlich Geschrei und Aufstände hervorrufen müsste, können es ja keine Beschlüsse für das Volk sein, sondern nur solche, die ihm hinterhältig in den Rücken fallen. Doch damit ist jetzt Schluss – wir klären auf!

Quelle:

www.eu-vertrag-stoppen.de/zitate/zitate.html

„Nur die kleinen Geheimnisse müssen geschützt werden. Die großen werden von der Ungläubigkeit der Öffentlichkeit geheim gehalten.“

Tragott Ickeroth

Harvard-Rede von 1978 von Alexander Solschenizyn

„Eile und Oberflächlichkeit sind die psychische Krankheit des 20. Jahrhunderts, und mehr als irgendwo sonst widerspiegelt sich diese Krankheit in der Presse. Tiefgehende Analyse eines Problems ist der Presse ein Gräuel. Sie bleibt bei reißerischen Formulierungen und gefühlsbetonten Floskeln stehen.“

Trotz dieser Sachlage ist die Presse die größte Macht in den westlichen Ländern geworden, mächtiger als die Legislative, die Exekutive und die Judikative.

Man ist gedrängt zu fragen: Nach welchem Gesetz wurde sie gewählt, und wem ist sie verantwortlich? Im kommunistischen Osten wird ein Journalist offen als Staatsbediensteter ernannt. Doch wer hat den westlichen Journalisten ihre Macht verliehen, für welche Zeit und mit welchen Privilegien?“

Originaltext:

Auszug aus der Harvard-Rede von 1978 von Alexander Solschenizyn
Übersetzt von Horst Göbel
<http://www.firstprinciplesjournal.com/articles.aspx?article=1012&theme=home&page=10&loc=b&type=ctf>
„The direction of the Press“ S. 4

Xavier Naidoo – ein Volksverhetzer?

is. Der deutsche Hip-Hop-Sänger Xavier Naidoo wurde von der Jugendorganisation der Linkspartei, der „Linksjugend Solid“, angezeigt. Der Vorwurf: Aufruf zur schweren Körperverletzung und zum Totschlag sowie Volksverhetzung. Wie'n dad? Naidoo, der christliche Guttmensch, plötzlich auf steilen Abwegen? Anlass zur Strafanzeige gab sein Hidden Track am Ende seiner neuen CD „gespaltene Persönlichkeit“. Zugegeben, dieses versteckte Lied mit dem Titel „Wo sind“ birgt deftige, vor allem derbe und obszöne Texte. Allerdings könnte derzeit nichts Heilsameres passieren, als wenn einmal unbestechliche Behörden genauestens gegen eben jene Gruppen ermitteln würden, über die sich Xavier Naidoo derart auslässt. Denn Naidoo beschreibt nichts anderes als rituelle Kindermorde in Satanisten-Zirkeln, wenn er wütend geworden gegen jene singt: „Ich schneid' EUCH jetzt mal die Arme und die Beine ab, und dann ficke ich euch in den ... so wie ihr es mit den Kleinen macht ... ihr tötet Kinder! ...“ Wer nun denkt, dass es so was nicht gibt, irrt gewaltig. Unsere Behörden und Sektenberatungsstellen wissen ganz genau darum – tun aber bislang nichts dagegen! Der neue Dokumentarfilm „Sexzwang“ von Ivo Sasek belegt das J:J. Er wurde als Aufruf an Justiz und Behörden gedreht, damit sie die weltweit nachweisbaren Netzwerke pädophiler Kinderschänder endlich ausheben und den Ritual-Kindermorden ein jähes Ende setzen. Sollten Justiz und

Fortsetzung Seite 2

Ein politisch motiviertes Strafverfahren?

ma. Am 25. Juni 2012 fand vor der Asylunterkunft in Flaach (Schweiz) eine schwere Schlägerei zwischen zwei Ausländergruppen statt. Der „Schweizerzeit“-Herausgeber Ulrich Schlüer wurde Augenzeuge dieses brutalen Geschehens. Am 19. Juli berichtete Schlüer in seinem Mail-Bulletin ausführlich darüber. Dabei nahm er kein Blatt vor den Mund bezüglich Charakterisie-

rung des gewalttätigen Auftretens der Schläger. Auch wies er darauf hin, dass die Ausschaffungsinitiative, welche von Volk und Ständen bereits 2010 angenommen wurde, endlich umzusetzen sei. Was nachher geschah, ist kaum zu glauben und eines Rechtsstaates unwürdig. Es wurde ein Strafverfahren eingeleitet, allerdings nicht gegen die brutalen Gewalttäter, sondern gegen Nati-

onalrat Ulrich Schlüer wegen „Rassendiskriminierung“. Geht es da wirklich um einen Rechtsstaatsstand und nicht vielmehr um ein politisches Manöver? Da zurzeit mehrere Zürcher Strafverfahren gegen SVP-Vertreter laufen, ist diese Frage mehr als berechtigt.

Quellen:

BRISANT! Der aktuelle Freitagskommentar der „Schweizerzeit“ v. 24.8.2012
www.schweizerzeit.ch/cms/index.php?page=/News/Ein_Strafverfahren
Politisch_motiviert-708

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Fortsetzung von Seite 1

Behörden den Aufschrei von Xavier Naidoo als Straftat werten und ihn wegen Homophobie und Volksverhetzung anstelle der Kinderschänder wegen rituellen Mordes usw. verfolgen, dann Gnade uns allen Gott ...

Quellen:
DIE WELT, 14.11.2012:
Dokumentarfilm „Sexzwang“
www.klagemauer.tv/?a=showportal&key
word=bildung&id=311

Alte Studie überholt

rb. Die sog. APA-Studie* aus dem Jahr 2005 ist widerlegt. Sie hatte als Ergebnis behauptet, dass es keine größeren Unterschiede zwischen Kindern aus intakten Familien und solchen aus homosexuellen Familien gebe. Diese Studie wurde als wissenschaftlich unsauber enttarnt und durch die breit angelegten Untersuchungen von Prof. M. Regnerus, Universität Texas, überholt. Regnerus erforschte die Lebenssituationen von 3.000 Erwachsenen, die in homosexuellen Verbindungen erzogen worden waren und verglich sie mit Menschen, die aus intakten Familien stammen. Nur gerade mal ein Ergebnis als Beispiel: Menschen, die von lesbischen Paaren erzogen wurden, leben heute zu 69 % von der staatlichen Wohlfahrt, 23 % wurden als Kinder missbraucht, andere sind gesundheitlich eingeschränkt und neigen zu einem hohen Prozentsatz zu Depressionen, Drogenkonsum und Kriminalität. Menschen aus intakten Familien dagegen sind im Schnitt höher gebildet, verfügen über eine höhere geistige und körperliche Gesundheit und sind grundsätzlich in höherem Grad mit ihrem Leben zufrieden.

*American Psychological Association

Quellen:
Kurier der christlichen
Mitte/CM/August 12-Nr. 8
http://www.christlichemitte.de/index.
php?option=com_content&view=article&id=956:alte-studie-ueberholt&
catid=1:nachrichten&Itemid=2

„In einer harmonischen Familie sprießt das Glück von allein.“
Chin. Sprichwort

Der gläserne Wähler öffnet die Tür ins Weisse Haus

sk. Hinter dem erneuten Wahlsieg von Obama steht eine hochprofessionelle Wahlkampfmaschine. Ähnlich wie Google sammeln moderne Wahlstrategen auf den Webseiten ihrer Partei mit „Tracking Tools“ (kleinen Internetspionen), Daten, die Aufschluss darüber geben, worüber sich Wähler informieren und was sie besonders interessiert. Diese Daten werden mit Informationen aus Gesprächen mit freiwilligen Wahlhelfern, Konsumentenstudien und öffentlich zugänglichen Datensätzen von Wahlregistern verknüpft. So konnte die Wahlkampfzentrale der Demokraten

– mehr noch als die der Republikaner – mit einem riesigen Fundus an Informationen arbeiten. Ihnen standen bis zu 500 verschiedene private Informationen pro Bürger zur Verfügung. Dadurch war es möglich, schließlich jede Zielperson mit der für sie passenden und überzeugenden Botschaft anzusprechen. Nennt man das nicht Manipulation? Fakt ist: Wer seine Wähler genau kennt, hat beste Chancen, die Wahl zu gewinnen.

Quelle:
http://www.tagesanzeiger.ch/ausland/us-wahlen/Der-glaserne-Waehler-oeffnet-die-Tuer-ins-Weisse-Haus/story/11361332

Die EU – Beschützer oder Diktator?

ah. Die Stadt Gießen startete 2011 eine Kampagne zur Umkehrung der Sexualvorstellungen. Diese Propagandamaßnahme motivierte die Jugend: „Mach Sex wie und mit wem du willst.“ Durch diverse Plakate und Postkarten, die man an über 140 Einrichtungen der Stadt verschickte, wurden die Kinder und Jugendlichen nicht nur zur Homosexualität sondern auch zum Gruppensex animiert, unterstützt von der „pro familia“ – Beratungsstelle in Gießen. Wer nun beim Anblick der Plakate negative Empfindungen haben sollte und diese öffentlich kundtut, muss damit rechnen, bestraft zu werden. Die EU fordert bereits seit 2006 von den Mitgliedstaaten, die Homophobie durch äußerst effiziente Ahndung *auszumerzen. Das heißt, wer allein schon negative Gefühle gegen Homosexualität hegt, wird auf die gleiche Stufe mit Rassisten und Antisemiten gestellt und u.U. entsprechend diskriminiert und bestraft.

Die genannten Beschlüsse und Kampagnen zielen direkt auf die Zerstörung der Familie ab. Wenn unseren Kindern und Jugendlichen das letzte bisschen

Moral ausgepustet wird, wenn sogar subjektive Gefühle unter Strafe gestellt werden, dann ist es höchste Zeit, diese diktatorische Gewaltherrschaft zu entlarven.

*Entschließung B6-0025

Quellen:
zeltmacher-nachrichten.eu/content/kampagne-gie/C3%9Fen-mach-sex-wie-und-mit-wem-du-willst
www.eccm.de/vfa/index.php?id=42&tx_ttnews[tt_news]=98&tx_ttnews[backPid]=30&clHash=64eb9125f
www.liebewieduwillst.de/seiten/motive.php

„Eine über die Gleichheit der Chancen hinausgehende Gleichmachung der Menschen ist die größte Ungerechtigkeit.“
Karl Jaspers

Afrika und das AIDS-Geschäft

af. AIDS ist eigentlich keine Krankheit, sondern eine Reihe von Symptomen und steht für sehr, sehr viele verschiedene Krankheiten, die es schon früher gegeben hat. In Afrika sterben die Menschen in erster Linie an den Folgen der Armut, an schlechtem Trinkwasser, mangelnder oder schlechter Ernährung, ungenügender Hygiene und vielerlei längst bekannten Infektionskrankheiten. Wenn die Menschen sterben, heißt die Todesursache einfach „AIDS“. Daher sind die Statistiken über AIDS-Tote vor allem in Afrika viel zu hoch.

AIDS-Experten in Tansania behandeln AIDS-krankte Menschen durch gesunde Ernährung und Hygiene. Solches hört das Establishment natürlich nicht gern – weshalb es in den Massenmedien auch nicht publiziert wird. Mit chemischen „AIDS-Mitteln“ (z.B. AZT) lässt sich eben viel mehr Geld verdienen, etwa 15.000 US-Dollar pro Jahr und Patient. Bei weltweit über 35 Millionen „AIDS-Kranken“ kommen da für die Pharmaindustrie weit über 500 Milliarden Dollar zusammen. Genug, um bedenkenlos Millionen von Menschenleben zu opfern.

Quelle:
http://www.bilderberger.ch/?page_id=1641

„Es ist sehr leicht, die Menschen zu behandeln, wenn man sie nicht achtet.“
Fanny Lewald

Schlusspunkt •
S&G zieht den Vorhang von den dunklen Machenschaften im Hintergrund weg und klärt über die wahren Zusammenhänge auf. S&G hilft, dass die Menschen begreifen, was um sie herum geschieht, und aufwachen. Dann wird aus dem „Arabischen Frühling“, der einzig Terror und Krieg verbreitet, ein echter Frühling für die Völker. Wer aufwacht und mitmacht, wird dabei sein!
Die Redaktion (ga.)

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!
Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 17.11.12
S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:
Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.
Redaktion:
Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen.
www.anti-zensur.info / www.sasek.tv

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL
Abonnentenservice:
www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein